

## Sprachhandlungen

### Was tut die Figur auf sprachlicher Ebene?

#### Verneinung

(“nein, das stimmt nicht”)

#### Bejahung

(“Ja, das stimmt, das ist richtig”)

#### Behauptung

(“alles was nicht durch Fakten im Text/Stück/Skript belegbar ist”)

#### Begründung der Aussage

(“ich habe das gemacht ,weil ich morgen ein Date habe”)

#### Frage

(nicht immer steht ein Fragezeichen am Ende des Satzes ;)

#### Antwort

(achte auf Wiederholungen des Textes des Vorredners)

#### Anrede

(Person/Gruppe)

#### Satzabruch

(“Ich glaube, dass du ....”)

#### Gemütsausdruck

(“ah/oh/hah/ach/huch”)

#### Wiederholung

(“hallo?hallo?hallo?”)

#### Bitte

(“Könntest du mir die Marmelade reichen?”)

#### Aufforderung

(“Gib mir die Marmelade” ,weicher als ein Befehl)

#### Erpressung

(“Wenn du mir die Marmelade nicht gibts gibts keinen Cafe!”)

### Verbale Selbstkorrektur

(“Sorry, ich meinte eben nicht dich persönlich, sondern alle.”)

### Entschuldigung

(“Ich habe dich verletzt, das tut mir leid!”)

### Namensnennung

(Anna, Paul, unterscheide auch Koseformen)

### Bedürfnisäußerung

(“Ich brauche dringend Urlaub”)

### Prognose

(“ich werde mal sehr viel Geld verdienen”)

### Begrüßung

(“Hallo, hi, hey, was geht”)

### Zusammenfassung

(“Also, ich halte fest, wir wollen die Umwelt retten”)

### Fluch

(“So ein Scheiß!”)

### Beleidigung

(“Arschloch, blöde Kuh”)

### Aufzählung

(“Wir brauchen Brot, Äpfel, Sojamilch, Marmelade und Cafe”)

### Vorwurf

(“du hast mich angelogen!”)

### Vergleich

(“ich bin da wie mein Vater”)

### Relativierung

(“naja, vielleicht nicht ganz so”)